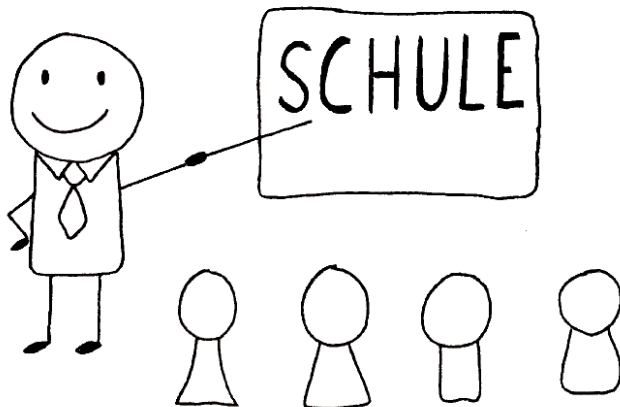




Regeln für den Schulbesuch in Rheinland-Pfalz und im Landkreis Bernkastel-Wittlich



Liebe Eltern !

Herzlich Willkommen im Landkreis
Bernkastel-Wittlich.

Wir freuen uns,
dass Sie jetzt hier wohnen.

Kinder müssen lernen.

Das ist wichtig.

Damit sie später einen Beruf lernen
können.

Damit sie eine gute Arbeit bekommen.

Und damit sie gut in Deutschland
leben können.

Die Sprache ist auch ganz wichtig.

Deshalb muss Ihr Kind Deutsch lernen.

Und in die Schule gehen.

**Hier finden Sie die Re-
geln für die Schule in
Deutschland.**

1 2 3

A B C



Regeln für die Schule in Deutschland

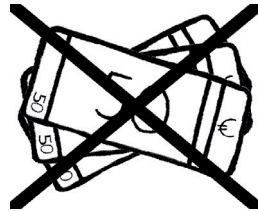
1.

Alle Kinder zwischen 6 und 18 Jahren müssen in die Schule gehen.
Das steht so im Gesetz.
Das nennt man Schul-Pflicht.



2.

Sie müssen für die Schule kein Schul-Geld bezahlen.



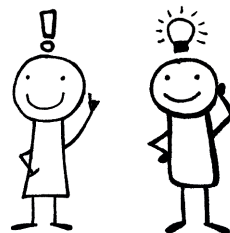
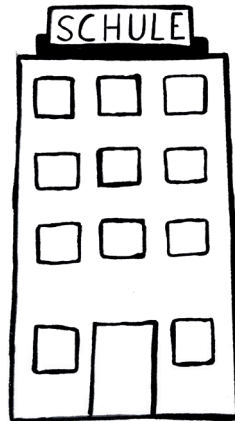
3.

Bitte melden Sie Ihr Kind an einer Schule an. Gleich am Anfang, wenn Sie im Landkreis Bernkastel-Wittlich angekommen sind.
Fragen Sie beim Fach-Bereich Bildung und Kultur nach, welche Schule für Ihr Kind richtig ist.
Den Fach-Bereich finden Sie hier:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Fachbereich Bildung und Kultur
Kurfürstenstraße 16
54516 Wittlich

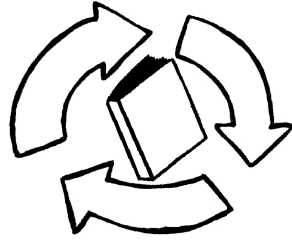
Telefon: 0 65 71 1 40
E-Mail: info@Bernkastel-Wittlich.de

Öffnungs-Zeiten:
Montag - Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 bis 17:00 Uhr
Sie können auch einen Termin machen.



4.

Die Schul-Bücher müssen Sie nicht kaufen. Sie können die Schul-Bücher ausleihen. Das bedeutet: Die Kinder können die Bücher ein Schul-Jahr benutzen. Wenn das Schul-Jahr vorbei ist, dann geben sie die Bücher wieder zurück.

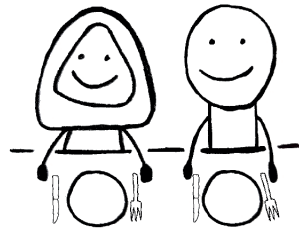


Wenn Sie Schul-Bücher ausleihen möchten, dann müssen Sie ein Formular ausfüllen. Man sagt auch: Sie müssen einen Antrag stellen. Das Formular bekommen Sie in der Schule. Oder beim Schul-Amt. Die Schul-Bücher zum Ausleihen bekommen Sie in der Schule.



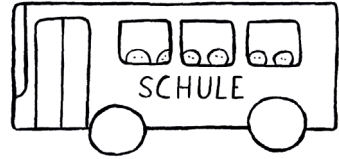
5.

Wenn Ihr Kind in eine Ganztags-Schule geht, dann ist es den ganzen Tag in der Schule. Auch am Nachmittag. In der Ganztags-Schule kann es ein Mittag-Essen bekommen. Dafür müssen Sie auch ein Formular ausfüllen. Das Formular bekommen Sie in der Schule. Oder beim Schul-Amt.



6.

Manche Kinder haben einen langen Schul-Weg. Diese Kinder können mit dem Bus fahren. Oder mit dem Zug. Das nennt man Schüler-Beförderung.

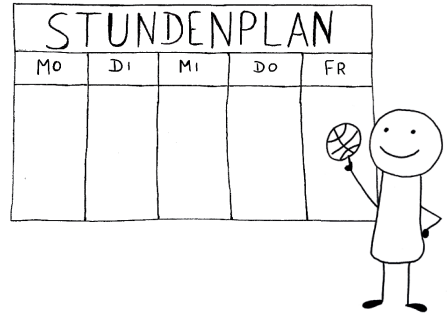


Für die Fahr-Karte müssen Sie ein Formular ausfüllen. Das Formular bekommen Sie in der Schule. Oder beim Schul-Amt.



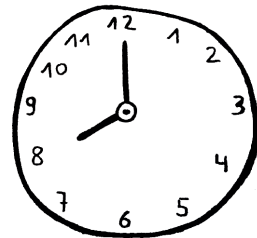
7.

Die Schul-Stunden sind von Montag bis Freitag. Alle Kinder müssen dann zur Schule kommen. Dazu gehören auch Klassen-Fahrten, und Ausflüge, Schul-Feste, Konzerte und Theater-Aufführungen von der Schule, Sport-Stunden und Schwimm-Unterricht.



8.

Ihr Kind muss jeden Tag pünktlich zur Schule kommen. Wenn die Schule um 8.00 Uhr anfängt, muss Ihr Kind um 8.00 Uhr da sein.



9.

Ihr Kind muss immer die Haus-Aufgaben machen.
Das sind Aufgaben für zu Hause.
Die Haus-Aufgaben machen die Kinder nach der Schule.

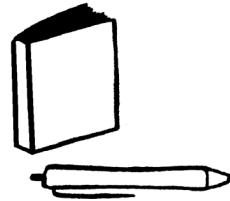


10.

In der Schule bekommt Ihr Kind einen Stunden-Plan.
Im Stunden-Plan stehen die Schul-Stunden von einer Woche.
Zum Beispiel: Deutsch, Mathematik, Musik, Sport.

STUNDENPLAN				
MO	DI	MI	DO	FR

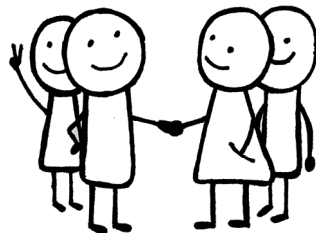
Ihr Kind muss immer alles mitbringen, was es an dem Schul-Tag braucht.
Zum Beispiel: Bücher, Hefte, Stifte, Brot-Box mit Frühstück, Sport-Sachen oder Schwimm-Sachen.



Bitte schauen Sie nach, ob Ihr Kind alles dabei hat. Oder erinnern Sie Ihr Kind daran. Damit es nichts vergisst.

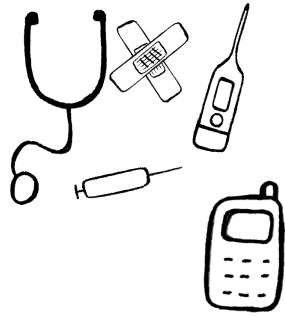
11.

In der Schule lernt Ihr Kind Deutsch.
Bitte helfen Sie Ihrem Kind dabei.
Und lernen Sie auch Deutsch



12.

Wenn Ihr Kind krank ist:
Dann rufen Sie gleich morgens in der
Schule an. Bevor die Schule anfängt.
Und sagen Sie, dass Ihr Kind nicht
kommen kann.

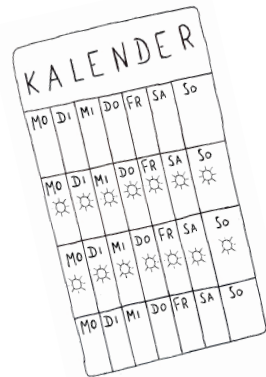


13.

Ihr Kind soll früh schlafen gehen.
Damit es morgens nicht müde ist.
Und pünktlich zur Schule kommen
kann.

14.

Jeder Lern-Tag ist wichtig.
Bitte schauen Sie deshalb immer auf
den Ferien-Plan. Fahren Sie nicht vor
den Ferien weg. Und schicken Sie Ihr
Kind genau dann wieder in die Schule,
wenn die Ferien vorbei sind.



15.

Wir wollen, dass es Ihrem Kind
gut geht.
Und dass es in der Schule gut lernt.
Kommen Sie zu den Eltern-Abenden.
Sprechen Sie mit den Lehrerinnen und
Lehrern. Und mit den anderen Eltern.



Wenn Sie noch nicht alles verstehen,
dann bringen Sie einen Übersetzer
mit.

Also eine Person, die Deutsch
und Ihre Sprache spricht.

Herausgeber:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Bildungskoordination für Neuzugewanderte
Kurfürstenstraße 16
54516 Wittlich
E-Mail: Bildungskoordination@Bernkastel-Wittlich.de

Zeichnungen: Daniel Rausch

Besonderer Dank gilt der Stadt Worms,
die die Texte dieser Broschüre freundlicherweise
zur Verfügung gestellt hat!

Text in einfacher Sprache:

Gabriele Hiller
kontakt@leicht-gesagt.de
www.leicht-gesagt.de

Ansprechpartnerin:

Julia Schmitt
Bildungskoordination für Neuzugewanderte
Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich
Bildungskoordination@bernkastel-wittlich.de
Tel.: 06571-14 2226